



Auch ein Besuch in der Eybel Schokoladenquelle in Waakirchen sollte den Beschäftigten der Marburger Novartis Vaccines and Diagnostics den Umzug nach Holzkirchen schmackhaft machen. Foto: SMG

Umzug geplant

Impfstoffhersteller will nach Holzkirchen

Holzkirchen – Der im hessischen Marburg ansässige Impfstoffhersteller Novartis Vaccines and Diagnostics steht vor einer Verlagerung nach Holzkirchen. Das teilt die Standort Marketing Gesellschaft Landkreis Miesbach (SMG) mit. Rund 20 Mitarbeiter sollen zunächst hier für den Impfstoffhersteller ihrer Beschäftigung nachgehen.

Zwar zieht der Betrieb, Spezialist im Bereich von Influenza- und FSME-Impfstoffen, an einen Standort, wo die ebenfalls zur Novartis-Gruppe gehörenden Generikahersteller Hexal und Sandoz mit ihrer Unternehmenszentrale und Kernbereichen der Verwaltung ansässig

sind. Die dennoch offenen Fragen wollten SMG-Geschäftsführer Oliver Reitz und sein Kollege Stephan Göttlicher im Rahmen einer zweitägigen Informationsfahrt vor Ort beantworten.

Als „Relocation Service“ bezeichnet die SMG ihre Bemühungen, den Novartis-Beschäftigten Hilfestellungen bei allen Fragen des Umzugs zu bieten. Deshalb ging es bei der Infofahrt vorwiegend um das außerbetriebliche Leben, also etwa das Angebot an Kindergärten und Schulen. Die Tour führte vorwiegend durch die Gemeinden im nördlichen Teil des Landkreises, aber auch rund um den Tegernsee und nach Schliersee. **sg**